



Kinderhilfe Westafrika e. V.

Dorfstraße 18

07987 Mohlsdorf

Mail: info@kinderhilfe-westafrika.de

Tel.: 03661 612281

www.kinderhilfe-westafrika.de

Spendenkonto

Sparkasse Gera-Greiz

IBAN: DE03 8305 0000 0000 6521 64



Newsletter Oktober 2021

Liebe Freunde,

Noch wichtiger als sonst ist unsere Hilfe in Burkina Faso in Anbetracht der Krise in der Sahelzone. Durch die Pandemie ist auch die Wirtschaft und der Handel stark betroffen, was dazu führt, dass Lebensmittelpreise für Grundnahrungsmittel (Mais, Reis, Hirse,...) in den westafrikanischen Staaten extrem steigen. Vielen Dank für alle Ihre Unterstützung, ob durch Engagement, Spende, Patenschaft oder Gebet. Ihre Hilfe wird wirklich gebraucht und kommt an!

***Herzliche Grüße und viel Segen wünscht,
Ihr Torsten Krauß***

Torsten Krauß



NIGER

SCHULBAU GESTARTET

In dem Dorf Barka in der mittleren Wüstenregion Nigers wurde dringend eine Grundschule gebraucht. Unser Partner aus Niger, Pastor Oumarou, wurde von den Fulanis aus dem Dorf um Hilfe gebeten und wir haben es an Euch weitergeleitet. Aufgrund der vielen Spenden und der Hilfe von drei befreundeten Stiftungen konnte der Schulbau tatsächlich begonnen werden - und zwar sogar schon für vier Klassenräume. An dieser Stelle: **Herzlichen Dank für alle Spenden für die Schule in Niger.** Wir sind wirklich beeindruckt von Eurer Großzügigkeit! Gern kann weiter dafür gespendet werden, damit die benötigte Toilette auch gebaut werden kann. Dafür fehlen nur noch gut 2.000 Euro.

Spendenzweck: Grundschule Niger



BURKINA FASO

ABSOLVENTINNEN BEEINDRUCKEN MIT IHREN KLEIDERN

Am 18. Juni fand die Abschlussfeier für unsere Absolventinnen statt. 53 Mädchen konnten dieses Jahr ihre Ausbildung erfolgreich abschließen. Der Anlass wurde festlich begleitet durch die Blaskapelle der Kirche mit den gespendeten Instrumenten. Die Mädchen präsentierten Lieder, Tänze und ihre selbst genähten Kleidungsstücke. Die Ergebnisse zeugen von der qualitativ hochwertigen Ausbildung, welche die Mädchen erhalten durften.





21 Absolventinnen erhielten auch staatlich anerkannte Zertifikat CQP („Certificat de qualification professionnelle“), weil sie ausreichend Kenntnisse im Lesen und Schreiben für diese Prüfung hatten.

Ein besonderes Ereignis war außerdem die Taufe von 21 Mädchen. Fatoumata ist eine der Täuflinge. Sie ist ein Mädchen der „Ble“, denn sie kommt aus dem Dorf Bledougou, wo Inzest weiterhin praktiziert wird. 2018 hat die Kirchgemeinde im Rahmen einer Evangelisationsveranstaltung festgestellt, dass es in dem Dorf keine Schneiderei gibt und die Einwohner 20 km weit fahren müssen, um sich Sachen schneiden zu lassen. Deswegen wurden Fatoumata und ein weiteres Mädchen aus dem Dorf ins Programm aufgenommen. Begonnen hat sie Ihre Ausbildung 2019 und ist nun im 2. Lehrjahr. Ihr Leben hat sich mit der „offenen Tür“ ins Dorcas Zentrum positiv verändert.



Die Ausbildung wird mit einem weiteren Bereich ausgebaut. Zukünftig werden die Mädchen auch lernen Taschen, Schuhe und Schmuck aus Stoff herzustellen. Dadurch kann sich ihre Schneiderei später von anderen deutlich abheben und ein Angebot schaffen, das wenige andere anbieten können. Um dies im Lehrplan zu integrieren, wurden zunächst zehn AusbilderInnen geschult. Die Weiterbildung fand vom 16. bis zum 21 August statt. Dafür konnte Kinderhilfe Westafrika das Zentrum mit 1.000.000 CFA (ca. 1.500 €) unterstützen.

AUGEBILDET & AUSGERÜSTET INS BERUFSLEBEN

Am 4. September konnten fünf Jungs ihre Ausbildung erfolgreich abschließen. Unter ihnen sind zwei Elektriker, zwei Schweißer und ein Schneider. Die Übergabe der Zertifikate wurde gefeiert mit Liedern und einer Rede mit ermahnenden und ermutigenden Worten, die ihnen mit auf den Weg gegeben wurden. Damit die Lehrlinge eine Starthilfe haben, um ihre eigene Werkstatt zu eröffnen wurden auch Werkzeuge übergeben.

Projektleiter Jonathan Oubda schreibt:

„Wir danken Gott für diese Momente des Austauschs, die wir mit den Absolventen hatten. Es ist eine Freude zu sehen, wie die Jungen, die ohne jegliche Vorbildung in das Zentrum kamen, nun gut ausgebildet und ausgerüstet das Zentrum verlassen können. Nun können sie sich mit dem Wissen, das sie während ihrer Ausbildung im Dorcas Center erhalten haben, ins praktische Leben stürzen. Ein großes Dankeschön auch an unsere Sponsoren, die uns dabei unterstützt haben, all diesen Jugendlichen, die so ungewiss über ihre Zukunft waren, Hoffnung und ein Lächeln zu schenken. Gott segne Sie dafür!“

Von links nach rechts: Sanou Isidor, Traore Drissa, N’Kambi Alain, Nana Manasse und Ouattara Elie.



Mitte Februar kam der Container an, in dem auch ein Handtraktor war. Mit diesem gehen die Umgrabungen im Gartenbauprojekt nun um einiges schneller voran!





FREIWILLIGENDIENST

DAS IST UNSER JAHRGANG 2021

Eine Gruppe voll Potential, Kreativität und vor allem Engagement – das sind unsere Freiwilligen 2021-22. Für sie hat der Freiwilligendienst in Ghana, Benin und Deutschland gestartet. Ein mutiger Schritt, aufgrund der aktuellen Situation!

Lange war nicht sicher, ob überhaupt eine Ausreise stattfinden kann. Als dann Mitte Juli die Zusage von weltwärts kam musste alles ganz schnell gehen. Es war ein Marathon für unsere 20 Freiwilligen und uns als weltwärts-Team und wir sind dankbar, dass nun alle rechtzeitig mit den Vorbereitungen fertig wurden und am 13. September in den Flieger steigen konnten und gut in den Einsatzstellen angekommen sind.

Wir verbrachten mit allen Freiwilligen neun sehr intensive Tage beim Vorbereitungsseminar Ende Juli bis Mitte August in Gera. Der Start war ein wenig holprig, da ein Teilnehmer ein positives Schnelltestergebnis hatte und wir daher bis zur Verkündung des negativen PCT-Tests bei Wind und Regen draußen das Seminar durchführen mussten. Welch Erleichterung, als das negative Ergebnis endlich verkündet wurde!

Besonders bereichernd war dafür, dass unsere Süd-Freiwilligen aus Ghana und Togo dabei waren und wir parallel das Zwischenseminar für sie anbieten konnten. Rundum eine sehr wertvolle Zeit, in der neue Freundschaften entstehen durften, einige Fragen beantwortet wurden und so manche neue Frage sich neu ergab. Vor allem aber konnten alle ermutigt und ausgerüstet in den nächsten Lebensabschnitt gehen.





DEUTSCHLAND

VEREINSFREIZEIT AM FUßE DER LEUCHTENBURG

Zeit füreinander hatten Mitglieder und Mitarbeiter bei unserer Vereinsfreizeit Mitte September. Besondere Highlights war die Wanderung nach Kahla, wo wir uns im Werksverkauf günstig mit Keksen eindeckten und die schöne Sicht von der Leuchtenburg. Gelacht haben wir viel beim Spieleabend und besonders bereichernd war der Austausch mit Zeugnissen, wie Gott in unserem Leben wirkt. Mit dabei waren auch unsere Freiwilligen aus Ghana und unser neuer Mitarbeiter Bernhard Wiedenmann mit Familie (vorne links im Foto). Er wird in der Öffentlichkeitsarbeit und dem Projektmanagement mitarbeiten.

EINLADUNG ZUM WOHNZIMMERABEND

Sie sind uns wichtig! Deswegen möchten wir Sie ganz persönlich informieren und mitnehmen. Seien Sie dabei, wenn wir über aktuelle Entwicklungen der Projekte berichten. An diesem Abend haben Sie auch die Möglichkeit uns Ihre Fragen zu stellen.

Termine: Dienstag, 23. November; 19.30 - 21.00 Uhr
Dienstag, 30. November; 19.30 - 21.00 Uhr

Zoom-Meeting beitreten

<https://us02web.zoom.us/j/88348961407?pwd=OWp6M2FjeDNlLzhPdE00aVNDUEFGUT09>

Meeting-ID: 883 4896 1407

Kenncode: 493983



Wir sind sehr dankbar im Rückblick über all diese Entwicklungen und Fortschritte, an denen auch Sie Ihren Beitrag haben.

Vielen herzlichen Dank! Gottes Segen Ihnen!